

# **Rahmen-Hygieneplan Corona**

## **Sommerfest und Jugenderlebniswochenende Tauchsportklub Dresden-Nord e.V.**

### **TANA 02.-04.7.2021**

#### **VORBEMERKUNG**

Der vorliegende Rahmen-Hygieneplan Corona dient als Ergänzung zum objekteneigenen Hygieneplan des TANA Ammelshain während des Sommerfestes und Jugenderlebniswochenendes des TDN.

Alle Teilnehmer sind darüber hinaus angehalten, sorgfältig die Hygienehinweise der Gesundheitsbehörden zu beachten.

Dieser Hygieneplan ist Bestandteil der Ausschreibung der Veranstaltung.

Das Einhalten von Hygiene- und Abstandsregeln ist mit allen Teilnehmern altersangemessen zu thematisieren.

Die Teilnehmerzahl für die Veranstaltung ist auf 50 Personen begrenzt.

#### **Übernachtung**

Die Übernachtung erfolgt weitestgehend in eigenen Wohnwagen und Zelten. Im Haus stehen die 4 Zimmer zur Verfügung. Die Nutzung der Zelte/Wohnwagen und Zimmer ist nur den darin schlafenden Personen erlaubt.

#### **Aufenthalt auf dem Gelände / Mahlzeiten**

Überwiegend wird das Sommerfest draußen stattfinden.

Zur Vermeidung der Übertragung durch Tröpfcheninfektion muss ein Abstand von mindestens 1,50 Metern eingehalten werden.

Die Teilnehmer sollen möglichst eine feste Sitzordnung bei den Mahlzeiten einhalten, die dokumentiert ist. Diese Dokumentation muss dem Gesundheitsamt zur Fallnachverfolgung auf Verlangen unverzüglich zur Verfügung gestellt werden können.

Alle Campinggäste benutzen ihre eigenen Tische und Stühle.  
Es erfolgt eine Essenausgabe, keine Selbstbedienung, kein Buffet.

Partner- und Gruppenarbeit dürfen nur unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln erfolgen.

## **Reinigung**

Generell nimmt die Infektiosität von Coronaviren auf unbelebten Oberflächen in Abhängigkeit von Material und Umweltbedingungen wie Temperatur und Feuchtigkeit rasch ab. Nachweise über eine Übertragung durch Oberflächen im öffentlichen Bereich liegen bisher nicht vor.

In dem Objekt steht die Reinigung von Oberflächen im Vordergrund. Dies gilt auch für Oberflächen, welchen antimikrobielle Eigenschaften zugeschrieben werden, da auch hier Sekrete und Verschmutzungen mechanisch entfernt werden sollen.

Wird eine Desinfektion im Einzelfall als notwendig erachtet, so sollte diese generell als Wischdesinfektion mit einer kalten Lösung durchgeführt werden. Eine Sprühdesinfektion, d. h. die Benetzung der Oberfläche ohne mechanische Einwirkung, ist weniger effektiv und auch aus Arbeitsschutzgründen bedenklich, da Desinfektionsmittel eingeatmet werden können (ebenso bei warmer, evtl. dampfender Desinfektionslösung).

Folgende Areale der genutzten Räume des Objektes sollten mit den üblichen Reinigungsmitteln (Detergenzien) besonders gründlich und in stark frequentierten Bereichen täglich gereinigt werden:

Dies sind zum Beispiel:

- Türklinken und Griffe (z. B. an Schubladen- und Fenstergriffe) sowie der Umgriff der Türen
- Treppen- & Handläufe
- Lichtschalter
- und alle sonstigen Griffbereiche.

Die Müllbehälter sind täglich zu leeren.

## **Hygiene im Sanitärbereich**

In allen Toilettenräumen müssen ausreichend Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher bereitgestellt und regelmäßig aufgefüllt werden. Abfallbehälter für Einmalhandtücher sind vorzuhalten.

Die Toiletten sind regelmäßig auf Funktions- und Hygienemängel zu prüfen.

Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken und Fußböden sind täglich zu reinigen. Bei Verschmutzungen mit Fäkalien, Blut oder Erbrochenem ist nach Entfernung der Kontamination mit einem Desinfektionsmittel getränkten Einmaltuch eine prophylaktische Scheuer-Wisch-Desinfektion erforderlich. Dabei sind Arbeitsgummihandschuhe zu tragen.

### **Infektionsschutz beim Tauchen**

Jeder verwendet seine eigene Ausrüstung. Ein Austausch der Ausrüstungen findet nicht statt. Partnerübungen wie gegenseitige Wechselatmung werden nicht durchgeführt. Das Spülen der Ausrüstung erfolgt nur unter fließendem Wasser. Es werden ausschließlich Nullzeittauchgänge durchgeführt.